

## Weihnachtsaktion des Friedrichstadt-Palast Berlin: 1.000 Stollen aus der Palast-Gastronomie für Obdachlose und Straßenkinder

Berlin, 18. Dezember 2020



Küchenchef Mirko Lässig und Köchin Annett ter Horst beim Backen von 1.000 Stollen | Foto: Pedro Becerra.

Normalerweise läuft das Bankettgeschäft in der Weihnachtszeit auf Hochtouren und der Friedrichstadt-Palast Berlin zaubert zehntausenden Gästen ein Lächeln ins Gesicht – nicht nur mit atemberaubenden Grand Shows, sondern auch mit kulinarischen Raffinessen. Doch dieses Jahr ist alles anders. Umso mehr freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Palast-Gastronomie ihr Können für einen guten Zweck einzusetzen und Obdachlose und Straßenkinder mit einer kleinen Back-Aktion zu überraschen.

Insbesondere für Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, ist in Corona-Zeiten alles noch schwerer als es normalerweise bereits der Fall ist. Daher werden in der palasteigenen Küche schon seit Tagen 1.000 Stollen gebacken. Diese werden mit weiteren Leckereien wie Schokolade und frischem Obst verpackt und mit dem Palast-Transporter an entsprechende Berliner Institutionen übergeben. Dazu zählen unter anderen Evas Haltestelle, die Berliner Stadtmission, die Gabi-Decker-Stiftung, die Karuna Sozialgenossenschaft sowie das Kinder- und Jugendhaus BOLLE.

Intendant Dr. Berndt Schmidt: "Dieses Jahr können wir keine Weihnachtsfreude im Saal und Foyer verbreiten, aber vielleicht auf der Straße. Unsere 1.000 Stollen lösen kein einziges Problem dieser Menschen, aber vielleicht zaubern sie für einen Moment ein Lächeln oder eine schöne Erinnerung in manches Gesicht."

Bild-Download: www.palast.berlin/aktuelles

PRESSEKONTAKT:

Josephine Dörfler Teamleiterin PR

T +49 30 2326 2-201 M +49 172 2079 138 doerfler@palast.berlin

Natascha Lecki Direktorin Marketing, Sales & PR

T +49 30 2326 2-230 M +49 152 5633 7101 lecki@palast.berlin

www.palast.berlin

Friedrichstadt-Palast Berlin

Friedrichstraße 107 10117 Berlin-Mitte

Intendant/Geschäftsführer: Dr. Berndt Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Klaus Lederer Senator für Kultur und Europa



Eine Bühne des Landes Berlin

